



SK COBENZL

Wiens höchstgelegener Schachklub

Spielbetrieb im
Café Restaurant Cobenzl
1190 Wien, Am Cobenzl 94

Klubabend: Do., 16 – 21 h
www.derschachfreund.at

Der Underdog aus Favoriten: Martin Künzl gewinnt überraschend Cobenzl-Osterturnier 2014



Acht Pokale, Sacher-Kaffee für alle und viele andere...



...kleine & große Preise warteten auf die 46 Teilnehmer

Das F-Wort kommt einem in den Sinn, wenn man ans Cobenzl-Osterturnier denkt: Favoriten. **Zum dritten Mal in Folge nämlich nahm ein Spieler des SZ Favoriten den Siegerpokal mit nachhause – nach Papa Michael 2012 und Andi Heißenberger 2013 heuer Martin Künzl.** Falls es eine taktische Finte war, vor dem Bewerb zu erklären, er habe ein ganzes Jahr kein Schach gespielt, so ist sie aufgegangen.

Der Wahl-Mailänder fuhr jedenfalls erst einmal drei Siege ein, um in der vierten Runde den Elo-Favoriten und Sieger des Weihnachtsturniers Jan Srna zu schlagen. Nach einem Remis gegen den Klosterneuburger Martin Eller lagen diese beiden Spieler gemeinsam mit Martin Kraupfogl (*Schwarze Dame*) vor der Schlussrunde punktgleich in Führung. Während Eller gegen Srna – der sich damit Platz 2 sicherte – verlor, gewann Künzl das entscheidende Duell gegen Kraupfogl und ging mit einem halben Punkt Vorsprung auf die Verfolger ins Ziel. Dabei war die Konkurrenz mit **46 Teilnehmern aus 23 Vereinen** eine stolze; nur zum Osterturnier 2012 waren mehr Schächer auf den Cobenzl gekommen, damals 47.



Der Ansturm zwang uns, Bretter in den Gastraum zu legen. Die Kellner freuten sich, hatten sie doch nicht so weit zu gehen

Mit Manfred Thurner (*SK Erlach*) komplettierte ein weiterer Außenseiter das Podest. Überhaupt ereignete sich im Café Restaurant Cobenzl ein **Favoritensterben**, denn von den fünf Top-Gesetzten kamen nur zwei Spieler unter die besten Zehn. **Ein historisches Debakel setzte es für die Spieler des Heimvereins**, Herbert Zottelhofer war als 22. der bestplatzierte der Lokalmatadoren – gerade noch in der ersten Tabellenhälfte, das gab es noch nie. Offenbar hatte der Osterhase aus Zorn darüber, am Preisbuffet im Gegensatz zu seinen Erzfeinden, den Katzensungen, nicht vertreten zu sein, die Gastgeber mit einem Fluch belegt.

Immerhin durfte der Cobenzler Walter Wosner als jener Spieler, der (theoretisch) den größten Elo-Gewinn eingefahren hätte, den Pokal für den „Senkrechtstarter des Tages“ in Empfang nehmen. Stark auch die Vorstellungen einiger vereinsloser Spieler, allen voran die Christophe Hirnschall und Götz.



Wärmende Frühlingssonne und aufblühende Natur – das ist, was Ostern zu einem der schönsten Feste des Jahres macht

Für einen **Schreckmoment** sorgte ein Schwächeanfall von Cobenzl-Doyen Ferdinand Peitl, der sich aber glücklicherweise bald wieder erholte. Roland Peichel, Philipp Goriupp und Lubomir Dagnev reagierten umsichtig und fürsorglich, ihnen gebührt ein besonderer Dank. Einen besonderen Trank zum Abschluss des Turniers und zum Auftakt der Osterferien gönnten sich am Ende wie immer die hartnäckigsten Sitzenbleiber – und wieder einmal waren die Favoritner nicht nur die ersten Spieler im Turnier, sondern auch unter den letzten Gästen im Lokal.



Kein Schoko-Osterhase, dafür acht Metall-Pokale für acht starke Spieler (von links nach rechts): Jan Srna (2.), Christoph Hirnschall (Bester bis 1300 Elo), Walter Wosner (Senkrechtstarter des Tages), Martin Künzl (1.), Eduard Winter (Bester bis 1700 Elo), Manfred Thurner (3.), Philipp Goriupp (Bester bis 1500 Elo), Gerhard Proksch (Abonntent auf den Preis des Besten über 70 Jahre)

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.derschachfreund.at!

Jeden ersten Donnerstag im Monat kostenloses Kinder-Training *** Immer wieder Turniere (teils mit Elo-Limit) *** Links zu allen Schachvereinen und -verbänden in Ö

Beim Schachklub Cobenzl wird jeden Donnerstag ab 16 Uhr Schach gespielt: Von Jungen und Erfahrenen, von Männern wie Damen, von Anfängern und Profis – bei uns finden Sie immer geeignete Spielpartner. Am wichtigsten ist uns die gemeinsame Freude am Königlichen Spiel. Zusammenhalt und Gemütlichkeit stehen daher im Vordergrund, der Mensch im Mittelpunkt. Der Reiz unseres Spiellokals liegt in dessen gastlicher Atmosphäre und dem herrlichen Blick vom Dach Wiens aus über die gesamte Metropole hinweg. Im Spielraum selbst wird an Turniertagen natürlich nicht geraucht. Steigen Sie ein, und spielen Sie mit!

Osterturnier 2014 des SK Cobenzl Wien

Donnerstag, 17. April 2014, im Café Restaurant Cobenzl; Schnellschach-Turnier (15 min. Bedenkzeit/Spieler) in 6 Runden Schweizer System, nur für Spieler bis max. 2000 Elo

Rg.	Nr.	Name	Elo	Pkt.	BH.	S.-B.	EloP.	Verein
1	10	Martin KÜNZL	1799	5½	21,0	18,75	2166	SZ Favoriten Wien
2	1	Jan SRNA	1965	5	26,5	21,00	2036	SK Potzneusiedl
3	13	Manfred THURNER	1739	5	18,5	14,00	1786	SK Erlach
4	7	Martin ELLER	1882	4½	25,5	17,75	1776	SV Klosterneuburg
5	5	Manfred KRAUPFOGEL	1931	4½	24,0	16,25	1901	Schwarze Dame Wien
6	8	Gerhard PROKSCH	1866	4½	21,5	14,75	1787	Währinger SK
7	17	Slobodan PANTELIC	1710	4½	21,0	13,75	1967	Währinger SK
8	46	Sulejman KRPO	----	4½	20,0	14,25	1945	
9	14	Willibald STEINER	1724	4	21,0	11,50	1636	SK Auhof
10	11	Helmut RUCK	1741	4	20,0	11,00	1676	Team-Wien
11	24	Eduard WINTER	1556	4	19,0	9,00	1642	Bank Austria
12	21	Herbert SUMICHRAST	1660	4	16,0	7,00	1502	SV Floridsdorf
13	2	Martin BAUMGARTNER	1944	3½	21,5	11,25	1628	SV BG 16
14	4	Jayakumar SOMASUNDRAM	1939	3½	21,0	11,25	1598	SK Donau
15	20	Josef MAIR	1666	3½	20,0	10,75	1598	SK Herz d. Mostviertels
16	29	Philipp GORIUPP	1472	3½	19,5	9,75	1756	SK Hernals
17	6	Michael KÜNZL	1907	3½	18,0	10,00	1569	SZ Favoriten Wien
18	9	Peter WENDLINGER	1823	3½	17,5	8,50	1482	SV Kaisermühlen
19	45	Christoph HIRNSCHALL	----	3	20,5	9,00	1729	
20	27	Alexander WENDLINGER	1492	3	20,5	8,00	1708	SV Kaisermühlen
21	43	Christoph GÖTZ	----	3	20,0	7,00	1704	
22	15	Herbert ZOTTELHOFER	1722	3	18,0	6,75	1568	SK Cobenzl Wien
23	12	Jürgen PETER	1739	3	18,0	6,50	1461	SK Cobenzl Wien
24	26	Walter WOSNER	1530	3	17,0	7,50	1811	SK Cobenzl Wien
25	25	Georg LEBISZCZAK	1539	3	17,0	6,75	1715	SK Cobenzl Wien
26	30	Nathan CABALA	1471	3	17,0	5,00	1567	SC Donaustadt
27	31	Nikolaus KELLNER	1445	3	16,0	5,00	1389	SK Austria Wien
28	23	Franz RÖHRBACHER	1618	3	15,5	5,00	1434	1. WBSC
29	22	Leonhard RUZICKA	1650	2½	19,0	6,75	1458	SK Cobenzl Wien
30	28	Hagoles DE MONGOLIA	1476	2½	18,5	5,50	1667	SK Cobenzl Wien
31	41	Christian GRAF	----	2½	17,0	4,75	1601	
32	34	Reinhard BLASSNIG	1391	2½	17,0	4,75	1596	SCA Wolfmayer
33	18	Michael POHANKA	1690	2½	15,0	5,50	1314	Wiener Ärzteschachklub
34	36	Gerhard FRANK	1296	2½	14,5	3,25	1478	SC Hörndlwald
35	16	Dietrich KURZ	1713	2	19,0	4,50	1420	SK Cobenzl Wien
36	3	Roland PEICHEL	1940	2	17,0	4,00	1338	SK Hernals
37	42	Gerold GRAF	----	2	17,0	2,50	1444	
38	33	Raimund KEINTZEL	1413	2	16,0	2,50	1532	SC Donaustadt
39	32	Hermann WENDLINGER	1433	2	12,0	1,50	1366	SK Cobenzl Wien
40	40	Peter GESSL	----	1½	16,0	2,75	1306	
41	37	Franz GILLMANN	1288	1½	13,0	1,00	1285	SK Cobenzl Wien
42	19	Lubomir DRAGNEV	1673	1½	9,5	1,75	1168	SK Cobenzl Wien
43	38	Christian HÜBL	1230	1	17,0	1,50	1240	I. Simmeringer SK
44	44	Cornelia GÖTZ	----	1	13,5	1,00	630	
45	39	Christian BAYER	----	1	13,0	1,00	1214	
46	35	Ferdinand PEITL	1316	½	13,0	0,75	1152	SK Cobenzl Wien

BH. = Buchholz-Wertung (addierte Punkte der Gegner), S.-B. = Sonneborn-Berger-Wertung (gewichtete Punkte der Gegner; 1 x bei Sieg, 0,5 x bei Remis, 0 x bei Niederlage), EloP. = Elo-Performance laut *Swiss-Manager*.
Alle Detailergebnisse auch unter: <http://www.chess-results.com/tnr127557.aspx?lan=0&art=1&turdet=YES&wi=821>